Forschungsorientiertes Praktikum im Bachelor

Wintersemester 2025/26

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Allgemeine Psychologie** Donnerstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 1 In our lab, we are interested in the relation between cognition and action. Humans usually interact with their environment according to their goals. But behaviour is not fully determined by the mere goals- rather outer stimulation as well as inner states shape together the actual action. We aim to identify processes that allow humans to reach their goals despite of interference especially in multitasking contexts. Thus, we cover the topics of action and cognitive control, self-organization, conflict adjustment, using regularities in the outer world for predictive timing and associative learning. In addition, we are interested in how humans perceive their own actions and the following consequences in terms of sense of agency. We strive to use this knowledge to better understand human actions in general and in particular regarding environmental behaviour. For example, we investigate measures to foster energy saving and sustainability. We apply a wide variety of different methods. These include experiments assessing behavioural measures like reaction times, accuracy, subjective ratings, and eye movements as well as EEG activity. Furthermore, we conduct online questionnaire studies.
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	Körperliche Aktivität, Kognition und Balance Exekutive Funktionen
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Tian Zhou, Anastasiia Perevoznikova, Kaja Pollak
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	Variiert je nach Thema

Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Variiert je nach Komplexität des jeweiligen Projektes
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Verhaltensexperiment mit Bewegungselementen Online-Studie Meta-Analyse
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	Variiert je nach Thema: z.B. R, SPSS, C.A.M.E.L., Matlab,…
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Bei zweien der drei Projekte findet die Betreuung auf Englisch statt

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Arbeits- und Organisationspsychologie** Dienstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 2 Die Abteilung beschäftigt sich mit der menschzentrierten Gestaltung von Technologien und der Mensch-Technologie Zusammenarbeit. Das Ziel ist die Ergründung psychologischer Prozesse und die Ableitung von Gestaltungsempfehlungen für das Zusammenspiel von Menschen und technologischen Systemen. Aktuelle Themen sind vor allem Mensch-KI Interaktion, Erklärbarkeit von Künstlicher Intelligenz, Entscheidungsunterstützung durch KI-basierte Systeme und Akzeptanz von Virtual-Reality basierten Therapieformen für Kinder mit Schulangst. Wir arbeiten hierbei interdisziplinär zusammen mit Forschenden aus der Informatik, Philosophie und den Rechtswissenschaften, was auch unseren Forschungsansatz beeinflusst und inhärent interdisziplinär macht.
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	Mensch-Maschine Interaktion, Zusammenarbeit mit KI-basierten Systemen, Akzeptanz von Virtual-Reality basierten Therapieformen für Kinder mit Schulangst
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Großgruppe: Markus Langer Kleingruppen: Sophie Kerstan, Richard Bergs, Noelle Steffens/Marie Ohlms
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	In der Regel wöchentlich (Großgruppe oder Kleingruppe), in bestimmten Projektphasen auch weniger oder häufiger möglich, individuell abgestimmt
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Allen Phasen des Forschungs- und Schreibprozesses
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	z.B. Laborexperimente, Online Experimente, Umfragen bei Unternehmen, qualitative Forschung (z.B. Interviews)
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	R, SPSS, JAPS, Jamovi + weitere spezifische für die Projekte relevante Software (SoSci Survey)
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Zuteilung zu Kleingruppen zu Beginn. Interdisziplinarität ist eine Grundhaltung der Abteilung, Literatur und Themen kann dementsprechend auch aus verschiedenen Disziplinen stammen.

	Technologische Expertise ist von Vorteil aber nicht zwingend nötig. Offenheit für interdisziplinäre Themen und vor allem die Bereitschaft über die eigenen disziplinären Grenzen hinaus zu denken ist aber hilfreich.

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Biologische Psychologie, Klinische Psychologie und Psychotherapie** Donnerstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 3
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	- Der Einfluss von sozialen Stressgerüchen auf Entscheidungen im Kontext von Nachhaltigkeit - Stress und prosoziales Verhalten: eine EEG-Studie - Stress und soziale Unterstützung in Paarbeziehungen: eine EEG-Studie
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Heinrichs, Kleinert, Doerflinger in Kleingruppen zusätzlich: Noel, Oswald, Becht
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	wöchentlich
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Formulierung von Fragestellung/Hypothesen, Datenerhebung, Auswertung, Schreibprozess
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Verhaltensexperimente mit u. a. Eye-Tracking, Olfaktometrie, EEG, Herzrate, Fragebogen-Maßen
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	SPSS, je nach Projekt Einführung in spezialisierte Software
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Mitarbeit in Forschungsprojekten mit experimenteller und multi-methodaler Datenerhebung

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Diagnostik und Differentielle Psychologie** Donnerstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 4 Die Forschungsschwerpunkte der Abteilung liegen in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung und Persönlichkeit-Kontext-Transaktion, mit einem Fokus auf Lebensereignissen und partnerschaftlichen Dynamiken.
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	(1) Transaktion zwischen Persönlichkeit und Lebensereignissen (2) Diagnostik im Kontext von Partnerschaften (3) Persönlichkeit und Beziehungserleben im Alltag (4) Altersdifferentielle Effekte in Partnerschaften
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Prof. Dr. Janina Bühler
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	Wird je nach Bedarf angepasst und kann zwischen den Gruppen variieren.
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Entwicklung der Fragestellung, Konzeption der Studie, Durchführung der Studie, Analyse und Interpretation der Daten
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Online erhobene Daten (z.T. als Experience Sampling im Alltag von Personen)
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	RStudio zur Datenanalyse, ggf. formr zur Datenerhebung (für Experience Sampling)
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	-

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Entwicklungspsychologie** Donnerstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 5
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	Lernen und Multitasking, siehe auch Themen auf Website, Auswahl in Absprache mit Gruppen am Anfang des Semesters, wenn spezifisches Interesse an abteilungsrelevanten anderen Themen gerne vorab anfragen
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Sophie Nolden (je nach Thema evtl. in Unterstützung durch Themenexpert:innen, je nach Schwerpunktsetzung)
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	Gruppentreffen nach Vorlesungsverzeichnis (ca. 7 - 9) pro Semester Kleingruppentreffen je nach Thema und Gruppeninitiative
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Adaptiv nach Vorwissensniveau
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Je nach Thema unterschiedlich (siehe Website)
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	Primär R (Je nach Fragestellung auch alternativ SPSS, JASP)
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Themen grundsätzlich experimenteller Natur (Ausnahmen nur in Absprache möglich)

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Evaluation** Donnerstagnachmittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 6 Die Abteilung für Evaluation beschäftigt sich mit der wissenschaftlich fundierten Planung, Durchführung und Bewertung von Programmen, Maßnahmen und Interventionen in der Psychologie. Im Fokus unserer Arbeit steht die Entwicklung und Adaptation von Verfahren zur Messung menschlicher Eigenschaften, der statistischen und mathematischen Modellierung von psychologischen Prozessen, dem Design von Studien sowie der Analyse und Interpretation empirisch-psychologischer Daten.
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	Im Rahmen des Forschungspraktikums beschäftigen wir uns mit der kritischen Evaluation methodisch-statistischer Ansätze in der Wirksamkeitsforschung. Beispielhafte Fragen betreffen die optimale Planung von Studien (Stichwort: Power), den Umgang mit Heterogenität (Stichwort: Personalisierte Vorhersagen und Interventionen), die Modellierung von Längsschnittdaten (Stichwort: Monitoring), die kausale Inferenz (was wirkt und warum?) oder die Programmierung und Testung der softwareseitigen Umsetzung von Methoden der Wirksamkeitsforschung.
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Manuel Voelkle, NN
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	Überwiegend wöchentlich in Kleingruppen oder im Plenum bzw. nach Bedarf in Abhängigkeit der jeweiligen Projektphase.
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Abgestimmt je nach Projektfokus und Bedarf bei allen zentralen Schritten des Forschungsprozesses, von der Konzeption, über die Datenauswertung bis zur Präsentation.
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Wir nutzen vorwiegend Monte Carlo Simulationen, Reanalysen sowie Daten aus laufenden Forschungsprojekten.
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	R
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Die Abteilung wird im WiSe 2025/26 aufgebaut. Änderungen bei den betreuenden Personen und der Ausgestaltung sind möglich.

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Klinische Psychologie und Psychotherapie des Erwachsenenalters** Donnerstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 7
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	- Forschung zu klinisch Psychologischen Interventionen - Psychotherapieforschung (Schwerpunkt Depression) - Experimentelle Psychopathologie Forschung
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Fritz Renner und weitere Mitarbeiter/innen der Abteilung
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	Nach Absprache
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Erarbeitung der Fragestellung und Hypothesen, Rekrutierung von Versuchspersonen, Datenerhebung, Daten Auswertung
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Auswertung von Videomaterial; ggf. Verhaltensexperimente
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	Je nach Projekt in Rücksprache mit betreuender Person
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters** Dienstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 8
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	
Betreuende Personen der Forschungspraktika	
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Da noch offen ist, wer die Veranstaltung im WiSe 2025/26 hält, können Themen und Betreuung nicht spezifiziert werden

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Neuropsychologie** Donnerstagnachmittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 9
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	- Wann wird Gedächtnis maladaptiv? Emotionales Gedächtnis und emotionale Verarbeitung. - Adaptive Mechanismen der Gedächtnisbildung: Generalisierung von Wissen, adaptive Veränderungen und Vergessen. - Die Rolle von Schlaf bei der Gedächtnisbildung.
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Alle Mitarbeitenden der Abteilung Neuropsychologie
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	wöchentlich
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Allen Phasen des Forschungsprojekts
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Verhalten, EKG, EEG, fMRI, Schlafmessungen
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	SPSS, JASP, R, Python, Matlab (nach Projekt und Wahl)
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Unsere Abteilung macht bildgebende Forschung am Menschen und interessiert sich für die neuronalen Grundlagen unseres Erlebens und Verhaltens. Das lässt spannende Einblicke in die Mechanismen, die z.B. der emotionalen Verarbeitung oder Gedächtnisbildung unterliegen zu, sowie der Rolle, die Schlaf bei diesen Prozessen spielt. In Schlafprojekten finden Erhebungen oft spät abends, nachts oder früh morgens statt. Bei Projekten, die am MRT Scanner stattfinden, sind wir für die Erhebung an unsere Messzeiten (Tag und Uhrzeit) gebunden.

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Pädagogische Psychologie** Dienstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 10 In unserer Abteilung beschäftigen wir uns mit motivationalen, volitionalen und sozialen Prozessen des Lehrens und Lernens im Lern- und Leistungskontexten. Unsere Forschung ist grundlagenorientiert und gleichzeitig praxisrelevant, indem wir psychologische Theorien mit Bildungsrealitäten verbinden. Wir arbeiten theoriebasiert, nutzen methodisch vielfältige Zugänge (quantitativ, qualitativ, experimentell, längsschnittlich) und forschen häufig im internationalen Verbund. Ein besonderer Fokus liegt auf Motivation, selbstreguliertem Lernen, Umgang mit Rückmeldungen, Zielen und Zielkonflikten sowie der Bedeutung von Person-Umwelt-Passung in Bildungskontexten.
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	- Motivations- und Emotionsregulation - Selbstreguliertes Lernen - Wirkung und Verarbeitung von Feedback - akademisches Betrugsverhalten - Einsatz künstlicher Intelligenz in Bildungskontexten
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Prof. Dr. Martin Daumiller PD Dr. Stefan Janke Wissenschaftliche Mitarbeitende des Lehrstuhls
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	Regelmäßige Gruppentreffen (ca. 5–8 im Semester) sowie individuelle Begleitung je nach Projektstand
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Alle Projektphasen: Gemeinsame Entwicklung von Fragestellung und Hypothesen, Studiendesign und Auswahl geeigneter Methoden, Datenerhebung (online/experimentell), Analyse mit R oder SPSS, Wissenschaftlichem Schreiben und Präsentieren
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Online-Fragebögen (z. B. über SoSciSurvey) Verhaltensexperimente (z. B. Feedbackverarbeitung) Tagebuch- und Längsschnittdesigns Qualitative Interviews und Mixed-Methods
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	R, SPSS, Jamovi, Mplus
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Gemeinsame Themenfindung und Zuteilung zu Beginn. Möglichkeit zur Mitarbeit an laufenden Forschungs-projekten. Starke Verknüpfung von Theorie und Praxis.

Name der **Abteilung** und ggf. kurze Vorstellung	**Sozialpsychologie und Methodenlehre** Dienstagvormittag 03LE36P-ID127188- Gruppe 11
Für das Forschungspraktikum relevante **Themen**	Rekognition, Wahrheitsurteile, logisches Schlussfolgern, Moralurteile, Kausalattribution, Carbon-Footprint, Diskriminierung, kognitive Modellierung, Methoden und Statistik
Betreuende Personen der Forschungspraktika	Dr. Constantin Meyer-Grant und Mitarbeitende der Abteilung
Anzahl der vorgesehenen Treffen mit Betreuer	Überwiegend wöchentlich (entweder in Kleingruppen oder im Plenum); in bestimmten Projektphasen möglicherweise Treffen in geringerer Frequenz
Vorgesehene **Unterstützung** bei:	Planung/Design, Erhebung und Auswertung
mögliche **Arten der Erhebungsmethoden** explizit für Forschungspraktika	Verhaltensexperimente (online oder im Labor) oder psychometrische Erhebungsverfahren
verwendete **Statistiksoftware** (oder andere spezielle Programme)	R, JASP, Jamovi, SPSS, etc. (projektabhängig)
Weitere Anmerkungen bzw. Besonderheiten der Abteilung	Konkrete Themen für das WiSe 2025/26 stehen noch nicht fest.